

20.04.2013 – Nr. 05

Friedrich holt die erste Pole Position der Saison im ADAC Junior Cup

- Erste Pole Position im ADAC Junior Cup für Arnaud Friedrich
- Zwei Förderpiloten der ADAC Stiftung Sport in der ersten Startreihe
- Friedrich: „Es wäre noch schneller gegangen“

LAUSITZRING - Qualifying

Datum:	20. April 2013	Wetter:	leicht bewölkt, 12 °C
Streckenlänge:	4,255 km	Pole Position:	Arnaud Friedrich

Klettwitz - Arnaud Friedrich startet am Sonntag auf dem Lausitzring von der Pole Position in den ersten Saisonlauf des ADAC Junior Cup 2013. Der Förderpilot der ADAC Stiftung Sport erzielte in beiden Zeittrainings die schnellste Rundenzeit und holte damit seine erste Pole Position in der Nachwuchsserie, in der er 2013 zum ersten Mal an den Start geht. Im vergangenen Jahr gewann der talentierte Fahrer aus Limbach-Oberfrohna den ADAC Mini Bike Cup. „Ich muss morgen am Start schnell sein“, ist sich der Pole-Mann sicher.

Friedrich fuhr schon im ersten Qualifying am Samstagmorgen die schnellste Zeit und setzte sich mit einer schnellsten Runde von 2:06,103 Minuten am Ende der zweiten Qualifying-Session mit einem Vorsprung von lediglich 0,008 Sekunden gegen Lukas Tulovic durch. Tulovic, der wie Friedrich Förderpilot der ADAC Stiftung Sport ist, startet beim Saisonauftakt neben Friedrich aus der ersten Reihe. Marc Zellhöfer komplettiert mit der drittschnellsten Zeit die dritte und letzte Position in Startreihe eins.

Die zweite Startreihe führt Stéphane Frossard mit 1,510 Sekunden Rückstand auf die Bestzeit an. Christian Stange und Christopher Kogelbauer gehen ebenfalls aus Reihe zwei in den ersten Saisonlauf auf der 4,255 km langen Strecke. Gabriel Noderer, Jan Schmidt und Colin Rossi sicherten sich jeweils einen Platz in der dritten Reihe, während Toni Thurmayer noch knapp in die Top-Ten kam.

Die Nachwuchstalente des ADAC Junior Cup mussten am Samstag nicht nur gegen ihre Konkurrenten, sondern auch gegen die kühlen Temperaturen kämpfen. Mit Friedrich und Tulovic gaben zwei Förderpiloten der ADAC Stiftung Sport die Pace im Qualifying vor. Die beiden waren fast eine Sekunde schneller als ihre Verfolger. Das erste Rennen der Saison 2013 auf dem Lausitzring startet am Sonntag, 21. April um 10:15 Uhr.

Die Stimmen der Top-Drei

Arnaud Friedrich (12, Limbach-Oberfrohna / OT Bräunsdorf), Pole Position:

„Ich freue mich sehr über die Pole Position. Meine Rundenzeit war allerdings noch ausbaufähig. Zu Beginn des zweiten Qualifyings musste ich meine Reifen erst einfahren, dann hatte ich ein paar kleinere Probleme beim Überholen anderer Fahrer. In den letzten drei Runden habe ich noch einmal Gas gegeben und konnte die Pole holen - das ist das Wichtigste. Ich muss morgen am Start schnell sein und versuchen, Lukas abzuhängen. Ich vermute aber, dass er an mir drangleiben kann.“

Lukas Tulovic (12, Eberbach), Zweiter:

„Die erste Startreihe ist für mich das Wichtigste. Ich habe nur einen geringen Rückstand auf Arnaud und es ist schon etwas schade, dass es nicht ganz zum ersten Platz gereicht hat. Aber letztlich zählt es erst morgen im Rennen. Im ersten Zeittraining am Vormittag war ich noch nicht

Presse-Information

ganz zufrieden, am Nachmittag lief es für mich aber besser, was man auch an den Zeiten gesehen hat. Ich bin ziemlich zufrieden mit dem Qualifying.“

Marc Zellhöfer (15, Fürth), Dritter:

„Ich hätte wirklich nicht gedacht, dass ich es noch in die ersten Startreihe schaffen würde, aber ich war hoch motiviert und mein Qualifying ist wirklich super gelaufen. Die Streckenbedingungen auf dem Lausitzring waren wirklich gut, wir hatten Glück mit dem Wetter. Mit neuen Reifen und im Windschatten eines anderen Piloten gelang mir die drittschnellste Zeit. Mein Ziel im Rennen ist es, in die Punkteränge zu fahren.“

Pressekontakt

ADAC Junior Cup

Maria Pohlmann, adrivo Sportpresse GmbH

Tel.: +49 (0) 89 189 659 260, Mobil: +49 (0) 152 299 30759, E-Mail: adac@adrivo.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport Presse

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport